

# INFORMATIONSBLETT

## Online-Einreichung beim Jubiläumsfonds

Das neue Online-Portal **FOMIS** (**FO**erder**Mitt**el**I**nformations**S**ystem) des Jubiläumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB) stellt von nun an allen externen Userinnen und Usern eine automationsunterstützte Hilfestellung bei der Übermittlung von Informationen, Unterlagen und Dokumenten unterschiedlichster Art an den Jubiläumsfonds zur Verfügung.

Ein nennenswerter Vorteil von FOMIS besteht unter anderem darin, dass zahlreiche **formelle Voraussetzungen** hinsichtlich der Antragstellung wie auch bei der späteren Projektgebarung nunmehr **vorab** über im System hinterlegte Prüffregeln auf Richtlinienkonformität **überprüft werden können**. Damit können Ablehnungen bzw. Nachbesserungsaufträge aus formellen Gründen auf ein unvermeidliches Minimum reduziert werden. Zudem werden alle Angaben und Informationen durchgängig gespeichert und tragen dadurch ebenfalls zu einem Gewinn an Benutzerfreundlichkeit bei. Alle Funktionalitäten von FOMIS sollen rasch und ortsunabhängig abrufbar sein, Änderungen möglichst schnell angepasst werden können.

### 1. Anlage eines Useraccounts

Für den ersten Einstieg in das neue Online-Portal FOMIS ist es zunächst erforderlich, einen **Useraccount** über die E-Mailadresse *fomis@oebn.at* zu **beantragen**. Zur Anlage dieses Accounts werden folgende Informationen benötigt:

- a. Vor- und Nachname      b. Forschungsstätte (Institution)      c. E-Mail-Adresse (Institution)

Sobald die Accountanlage erfolgt ist, werden Ihnen Ihre initialen Zugangsdaten zum FOMIS-System via Retour-E-Mail an die unter c. angeführte E-Mail-Adresse übermittelt. Bitte folgen Sie **innerhalb von 24 Stunden** dem übermittelten Link zum Setzen eines initialen Passwortes.

Haben Sie die Frist für die Setzung des Initialpasswortes nicht eingehalten bzw. möchten Sie ein bereits im System gesetztes **Passwort rücksetzen**, so können Sie dieses jederzeit und unbegrenzt über folgenden Link selbst veranlassen: <https://www.myoebn.com/password-recovery>

Bitte beachten Sie, dass jede Neuanlage eines Useraccounts für FOMIS zunächst eine interne Plausibilitätsprüfung zur Folge hat und somit eine gewisse **interne Vorlaufzeit** für die Bearbeitung benötigt wird, bevor Ihnen die initialen Zugangsdaten zur Verfügung gestellt werden können.

**Stellen Sie daher sicher, dass die Beantragung eines neuen Useraccounts zumindest eine Woche vor der jeweiligen kommunizierten Einreichdeadline erfolgt.**

Bei danach beantragten Useraccounts kann seitens des Jubiläumsfonds keine Garantie mehr dafür abgegeben werden, dass Ihnen die Zugangsdaten rechtzeitig für die Einreichung übermittelt werden.

Bei **Fragen zu Ihrem Useraccount** wenden Sie sich bitte an den OeNB-Helpdesk: wochentags von 7:00 bis 19:00 Uhr unter der Nummer **+43 1 404 20-2777** erreichbar.

### 2. Einstieg in FOMIS

Bitte gehen Sie auf die Website des Jubiläumsfonds (<https://www.oebn.at/fonds>) und klicken Sie anschließend auf die Registerkarte „Förderanträge“. Nach einem weiteren Klick auf den Link „Zur Antragstellung“ öffnet sich eine **Log-In-Maske**.

Bitte geben Sie darin Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein.

### 3. Ausgewählte Hinweise zur Online-Einreichung

#### a. Allgemeines

Um sicherzustellen, dass alle relevanten Informationen vorliegen, ist Ihr Antrag erst **nach vollständigem Befüllen aller Antragsinformationen** technisch einreichbar. Ein einzelner Antragsschritt ist immer dann vollständig ausgefüllt, wenn dieser auf der Übersichtsseite zur Antragstellung mit einem entsprechenden  gekennzeichnet wurde. Weisen alle sieben Antragsschritte ein entsprechendes Häkchen auf, so ist der Antrag zur Einreichung berechtigt.

**Ein bereits eingereichter Antrag kann danach nicht mehr ausgetauscht bzw. abgeändert werden.** Kontrollieren Sie bitte daher aus eigenem Interesse vor Einreichung nochmalig die Aktualität, die Richtigkeit und die Vollständigkeit aller Ihrer Angaben bzw. Dokumente (vgl. auch 3.h. „Finale Validierung und Einreichung des Antrages“).

Bitte **beachten Sie** bei der Einreichung unbedingt die „**Hinweise zur Antragstellung**“ (abrufbar auf der Website des Jubiläumsfonds).

#### b. Auswahl der Forschungsstätte

Der Antragsschritt, in dem die Forschungsstätte festgelegt werden soll, beinhaltet **drei unterschiedliche Optionen**. Die Forschungsstätten sind dabei aufgegliedert in:

- Hochschule/Universität/Sonstige Institutionen
- protokolliertes Unternehmen mit Firmenbuchnummer
- Verein mit Vereinsregisternummer

Bei Vorliegen einer Firmenbuchnummer bzw. einer Vereinsregisternummer geben Sie diese bitte als ersten Schritt in die Antragsmaske ein. Durch Wahl der Forschungsstätte wird die **Adresse aus dem Stammdatensystem** der OeNB vorbelegt. Sollten Sie eine (Zustell-)Adresse abweichend zum vorbelegten Eintrag wünschen, bitten wir Sie um entsprechende Korrektur. Bitte beachten Sie, dass sämtliche briefliche Korrespondenz ausschließlich auf die von Ihnen angeführte Adresse versandt wird. Diese muss sich zwingend in Österreich befinden.

Im Sinne einer optimalen Verarbeitungsmöglichkeit Ihrer Daten bitten wir Sie durchgängig um **vollständige Bekanntgabe bzw. zeitnahe Korrektur aller Ihrer Stammdaten**.

#### c. Auswahl des Wissenschaftsgebietes

Forschungsanträge sind jenem Wissenschaftsgebiet zuzuordnen, dem das Forschungsinteresse des Projektantrages zum überwiegenden Teil entspricht. Hierbei sind zwei Besonderheiten zu beachten:

- Beim Wissenschaftsgebiet „**Wirtschaftswissenschaften Schwerpunkt**“ geben Sie bitte eine verbale Erklärung hinsichtlich der inhaltlichen Zuordnung zum aktuellen Schwerpunktthema ab.
- Im Wissenschaftsgebiet „**Medizinische Wissenschaften**“ ist die Einreichsprache Englisch obligatorisch.

#### d. Projektlaufzeit

Bitte beachten Sie bei der **Festlegung der Projektlaufzeit** unbedingt

- den **frühestmöglichen Projektbeginn** (zu finden je Einreichkorridor auf der Terminübersicht auf der Jubiläumsfondswebsite) sowie
- die **max. Projektlaufzeit von 4 Jahren**.

### e. Exposé und Keywords

Bitte beachten Sie, dass die Mindestseitenanzahl des Exposés 15 Seiten sowie die Maximalseitenanzahl 25 Seiten in pdf-Format beträgt. Der **erfolgreiche Upload** des Exposés wird durch eine Hochladebestätigung in **grüner Farbe angezeigt**. Zudem geben Sie bitte **sechs aussagekräftige Subdisziplinen oder Keywords** an, die Ihrem Projektantrag zugeordnet werden können bzw. ihn bestmöglich beschreiben.

Beim Wissenschaftsgebiet „Medizinische Wissenschaften“ führen Sie bitte jedenfalls einen **Upload zum Ethikkommissionsvotum** durch. Sollten Sie noch kein Votum der Ethikkommission bzw. keine Unbedenklichkeitserklärung zu Ihrem Antrag haben, so generieren Sie bitte ein eigenes PDF, in dem Sie Angaben zur Antragstellung an die Ethikkommission machen. Auch das Hochladen eines leeren PDFs mit dem Dokumententitel „Ethikkommissionsvotum wird erst beantragt“ ist möglich. Spätestens zu Projektbeginn muss ein Votum der Ethikkommission bzw. eine Unbedenklichkeitserklärung zu Ihrem Antrag vorliegen.

### f. Angaben zum Projektteam

Der **akademische Grad des Antragstellers** muss Prof., Dr. oder alternativ der EU-Titel PhD enthalten; einer beider Bedingungen muss zumindest erfüllt sein. Bitte beachten Sie, dass im Wissenschaftsgebiet „Medizinische Wissenschaften“ nach den neuen Studienordnungen der akademische Grad eines PhDs obligatorisch ist. Eine Co-Projektleitung ist bei Jubiläumsfondsprojekten nicht möglich.

Beim **Sachbearbeitenden** handelt es sich um jene Person, die vorwiegend die inhaltliche Forschungsarbeit im Projekt durchführen wird. Sollte die Sachbearbeiterin/der Sachbearbeiter namentlich bekannt sein, bitten wir Sie um Namhaftmachung der Person. Bei Selbstantragstellenden bitten wir Sie die Option „Niemand vorgesehen“ auszuwählen. In diesem Fall werden die Daten der/des Antragsstellers automatisch übernommen. Bitte beachten Sie zudem den strategischen Aspekt der Nachwuchsförderung, den Sie im Zuge der Antragstellung auch auszuführen haben.

### g. Angaben zu den Projektkosten

#### Implementierte Prüffregeln:

1. Die Antragssumme (für alle Wissenschaftsgebiete) muss mind. **50.000 EUR betragen**.

2. Die **Antragsobergrenzen pro Wissenschaftsgebiet** lauten wie folgt:

Wirtschaftswissenschaften Schwerpunkt	200.000 EUR
Wirtschaftswissenschaften	125.000 EUR
Medizinische Wissenschaften	150.000 EUR
Sozialwissenschaften	125.000 EUR
Geisteswissenschaften	125.000 EUR

3. Es müssen mindestens **75% der Gesamtkosten in die Personalkosten** fallen.

#### 4. Werkverträge/Freie Dienstverträge

Ein Werkvertrag/Freier Dienstvertrag darf nicht über 20.000 EUR betragen. Maximal 1/3 der beantragten Personalkosten darf nicht überschritten werden.

#### 5. Prüffregel Kooperationspartner/Ausland

An Kooperationspartner dürfen max. 50% der Gesamtkosten transferiert werden.

Ins Ausland zu transferierende Projektmittel dürfen 10% der Gesamtkosten nicht übersteigen.

Bitte beachten Sie unbedingt die als Prüffregeln hinterlegten **Richtlinienbestimmungen** (siehe links) bei der Aufteilung der Projektkosten.

Um geplante **Kosten** in allen sieben Kostenkategorien **hinzuzufügen**, klicken Sie bitte jeweils auf den „**grünen**“ + **Button**. In der Folge öffnet sich ein Feld, das die jeweilige Eingabe ermöglicht.

Nachdem Sie die Eingabefelder zu den Projektkosten ordnungsgemäß ausgefüllt haben, findet eine abschließende **Validierung über die Richtlinienkonformität der angeführten Projektkosten** statt. Wurden alle Prüffregeln ordnungsgemäß beachtet, wechselt die Farbe des Buttons von „rot“ auf „blau“.



### h. Finale Validierung und Einreichung des Antrages

Sollte nunmehr in der Übersicht bei allen Antragsschritten ein Häkchen sichtbar sein, so können Sie mit Betätigung des Buttons „**Einreichen**“ den Projektantrag verbindlich einreichen. Vor Betätigung des Buttons kontrollieren Sie bitte abschließend nochmalig Ihre Angaben (siehe auch 3.a. „Allgemeines“).

Nach erfolgreicher Einreichung erhalten Sie eine E-Mail, in der das Einlangen Ihres Projektantrages beim Jubiläumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank bestätigt wird.